

Ein treues Vereinsmitglied wurde geehrt

Schüpfheim: Generalversammlung des Kirchenchors

An der GV des Kirchenchors Schüpfheim standen neben den ordentlichen Geschäften drei Ereignisse im Mittelpunkt.

Präsident Toni Moser begrüßte nach dem Nachtessen aus der «Adler»-Küche Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste zur Versammlung. Die Jahresberichte der Chorleiterin Elsbeth Thürig und des Präsidenten zeigten auf, wie aktiv der Chor sowohl bei kirchlichen Auftritten als auch bei weltlichen Vereinsnähen gewirkt hatte. Die Mitgestaltung der Hochfeste zusammen mit dem Orchesterensemble wird von den Kirchgängern sehr geschätzt. Zum Vereinsleben gehörten aber auch Ausflüge, die Cäcilienfeier im Pfarreiheim und ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche in Sörenberg.

Nachdem an der letzten GV das Ehrenmitglied Franz Hurni noch für den 60-jährigen Einsatz im Dienste des Kirchengesanges geehrt worden war, entschloss sich der Chor-Senior, nun die Kirchenmusik in Zukunft vom Kirchenschiff aus zu geniessen. Sein riesengrosses Engagement für den Kirchenchor verdient grosse Anerkennung.

Zum Ehrenmitglied ernannt

Im letzten Herbst hat Chorleiterin Elsbeth Thürig mitgeteilt, dass sie aus beruflichen Gründen die Leitung des Chores abgeben möchte. Sie wird aber die Leitung beibehalten, bis Ersatz gefunden wird. Der Chor ist deshalb gegenwärtig auf der Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger.

Bei den Ehrungen wurde Elisabeth Kaufmann, eine gute Sängerin und ein langjähriges Vorstandmitglied, für 25 Jahre Vereinstreue zum Ehrenmitglied ernannt. Während vielen Jahren hat sie

als Aktuarin wunderbare Protokolle und Zeitungsartikel für den Verein verfasst. Mit einem Präsent dankte der Kirchenchor für diesen tollen Einsatz.

Auch im nächsten Jahr wird der Chor an den Hochfesten zusammen mit dem Orchester die Messfeiern mitgestalten und auch weltliche Auftritte wahrnehmen. Ausserdem hofft man, dass eine gute Nachfolgeregelung für die abtretende Chorleiterin gefunden werden kann.

Urs Corradini, Präses des Chors, erwähnte in seinem Grusswort die Bedeutung der Kirchenmusik für die Gottesdienste. Seit vergangenem Dezember werden die Gottesdienste von der Kirche direkt ins Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim übertragen. Dank dieser technischen Neuerung kommen die Bewohner auch in Genuss der musikalischen Mitgestaltung der Gottesdienste.

Als Vertreterin des Kirchenrates überbrachte Luzia Felder die besten Grüsse und betonte, dass auch für den Kirchenrat ein guter Kirchenchor wichtig sei und dass der Kirchenrat, soweit möglich, bei der Suche eines Chorleiters oder einer Chorleiterin den Verein unterstützen wird. [AM]



Elisabeth Kaufmann wurde zum Ehrenmitglied des Chors ernannt. [Bild zVg]